

FILMFORUM FILMFORUM FILMFORUM FILMFORUM FILMFORUM 11 / 2024

SO, 03.11.2024 **14.00 H**

Grenzgang Reise-Reportage

• **SAUDI-ARABIEN ENTDECKEN – EINE REISE DURCH DEN WÜSTENSTAAT. MIT DIRK SCHÄFER**

Reisen durch Saudi-Arabien waren lange Zeit praktisch unmöglich. Dirk Schäfer war einer der ersten, die sich auf den Weg machen konnten. Was er auf dem Motorrad erlebt, sprengt seine Vorstellungskraft: UNESCO-Welterbestätten in epischen Wüstenlandschaften, das spektakuläre Hejaz-Gebirge, eine fast vergessene Eisenbahnlinie nach Deutschland, eines der größten Vulkanfelder der Erde, über 7000 Jahre alte rätselhafte Bauten – und Megacities für übermorgen.

Eintritt: ab 22,50 / ab 19,50 € erm. Der Erwerb im Vorverkauf wird empfohlen. Zuschlag an der Tages- bzw. Abendkasse. Mehr Informationen und Tickets unter www.grenzgang.de/programm/saudi-arabien-entdecken/

SO, 03.11.2024 **18.00 H**

Grenzgang Reise-Reportage

• **IRAN – ZWEI FREUNDE. ZWEI KULTUREN. EINE GEMEINSAME REISE. MIT THORGE BERGER**

Die beiden Freunde und Abenteuer-Fotografen Thorge Berger und Mehran Khadem-Awal sind seit vielen Jahren immer wieder gemeinsam in der Welt unterwegs. 2017 reisten sie zum ersten Mal gemeinsam in den Iran, das Land, in dem Mehran einen Großteil seiner Kindheit erlebte. Bis 2022 waren die beiden Freunde immer wieder in den unterschiedlichsten Ecken des Landes unterwegs. In seiner Live-Reportage präsentiert Thorge Berger die schönsten Bilder und bewegendsten Erlebnisse und nimmt das Publikum mit in ein faszinierendes Land voller Schönheit und Widersprüche. Eine einmalige und preisgekrönte Live-Reportage, fotografisch wie erzählerisch.

Eintritt: ab 22,50 / ab 19,50 € erm. Der Erwerb im Vorverkauf wird empfohlen. Zuschlag an der Tages- bzw. Abendkasse. Mehr Informationen und Tickets unter www.grenzgang.de/programm/iran/

MI, 06.11.2024 **19.00 H**

Filmgeschichten: Blackboards on Silverscreens – Schule und Kino

• **DAS LEHRERZIMMER**

D 2023, 98', DCP, OF, R: İlker Çatak

Carla liebt ihren Beruf. Als Lehrerin ist sie zugewandt, stets ansprechbar und um Fairness bemüht. Doch an ihrer neuen Schule häufen sich die Diebstähle, und schon bald findet sie sich als Zeugin in einem moralischen Dilemma um Wahrheit und Gerechtigkeit wieder. Kammerspielerartig sezient „Das Lehrzimmer“, wie kleine Sticheleien, subtile Machtkämpfe und der unbedachte Umgang mit Verdacht, Beweisführung und Verurteilung eine Schule aus dem Takt und diejenigen um ihr Recht auf Bildung bringen, für die die Institution eigentlich gedacht ist.

• **Vorfilm: EINE DEMOKRATISCHE GESPRÄCHSRUNDE ZU FESTGELEGTEN ZEITEN**

D 2009, 11', OF, R: Isabelle Stever

In Isabelle Stevers kurzem Dokumentarfilm ringt eine junge Lehrerin mit einer Entscheidung im Klassenrat ihrer 4. Klasse. Denn was ist zu tun, wenn sich die Klasse mit demokratischen Mitteln zu einer radikalen Lösung entscheidet? Die Arbeit entstand im Rahmen des Episodenfilms „Deutschland 09 – 13 kurze Filme zur Lage der Nation“. Gespräch: Johannes Duncker (Co-Autor des Films und Festivalleiter des KFFK/ Kurz-filmfestival Köln) und Christian Meyer-Pröbstl (Filmkritiker)

In Zusammenarbeit mit dem KFFK/Kurzfilmfestival Köln

Eintritt: 7,50 / 6,50 € erm., Tickets nur an der Abendkasse. Geflüchtete haben freien Eintritt! Weitere Infos: www.filmforumnrw.de

SO, 10.11.2024

16.00 H

Konzert im Rahmen einer Sonderausstellung

• **PERFORMING PATTERSON PARTITUREN**

Bevor Benjamin Patterson Künstler wurde, war er Musiker und Komponist, der mit einem Empfehlungsschreiben für ein Studium bei Karlheinz Stockhausen nach Köln kam. Daraus ist bekanntlich nichts geworden, aber diese Kenntnisse prägten ihn zeitlebens und manifestieren sich in zahlreichen Partituren, die mit dem Patterson eigentümlichen Pragmatismus Methoden und Prozesse organisieren, um Ereignisse und Performances zu ermöglichen.

Manche dieser Partituren existieren (wie übrigens auch nicht wenige Stücke von Chopin) in verschiedenen Fassungen und konnte Patterson sich nach einigen Jahren nicht mehr erinnern, wie eine Partitur gedacht war, entstand flugs eine Neufassung.

Ein Ensemble aus Studierenden der Kunsthochschule für Medien Köln widmet sich der Realisation von einigen dieser Partituren aus verschiedenen Schaffensperioden, darunter Klassiker wie „Paper Piece“ (1960) und „A Simple Opera“ (1996), der Neufassung der „The Three Required Musics“ (1966) von 2014 sowie ein paar Überraschungen. (Hans W. Koch) Mitwirkende: Erin Hong, Duhyoung Kim, Helin Korkmaz, Stefan Koutzev, Duoni Liu, Esther Rosiny-Wieland, Chaya Shen, Nicolas Sippel, Farah Wind, Jolie Zhilei Zhou. Leitung: Prof. Hans W. Koch

Eine Veranstaltung im Rahmen der Sonderausstellung „Fluxus und darüber hinaus: Ursula Burghardt, Benjamin Patterson“ des Museum Ludwig.

Eintritt frei! Weitere Informationen unter <https://shorturl.at/uK2DO>

SA, 16.11.2024

20.00 H

Die Sammlung Leo Schönecker – Ein Filmprogramm mit Filmen aus dem Archiv Schönecker

• **DR. JEKYLL UND MR. HYDE**

USA 1920, 80', 16mm stumm, R: John S. Robertson

Der junge, sittsame Arzt Dr. Jekyll ist ein angesehener Wissenschaftler und Wohltäter, der in seiner Klinik Bedürftige kostenlos behandelt. Für die Verlobte Millicent bleibt da wenig Zeit, so dass sein Schwiegervater in spe ihn in einem Nachtclub mit verführerischer Unterhaltung aus der Reserve locken und auf die Probe stellen will. Um möglichen Versuchungen zu widerstehen, kommt Jekyll auf die Idee, das Gute und das Böse in der menschlichen Seele voneinander zu trennen. Im Labor entwickelt er ein Serum, mit dem er sich in den skrupellosen Mr. Hyde verwandelt und in dessen Gestalt sein Unwesen treibt. Jekyll zieht sich mehr und mehr aus dem öffentlichen Leben zurück, denn er kann die Wirkung des Tranks kaum noch kontrollieren und die Verwandlungen rückgängig machen. Oder findet Jekyll gar Gefallen an der Grausamkeit seines Alter Ego? Hervorragend dargestellt wird die Doppelrolle durch den berühmten Bühnenschauspieler John Barrymore. Mit dem pantomimischen Spiel seiner Gestik und Mimik vollführt er die Verwandlung vom makellosen Gentleman Jekyll in den monströsen Mr. Hyde beim ersten Mal in einer einzigen Einstellung, ohne Make-up und Spezialeffekte.

Die Vorführung wird vom Stummfilmplanisten Wilfried Kaets begleitet.

Eine Veranstaltung von Edith Schönecker, Julia Schönecker-Roth und Joachim Steingeweg

Eintritt: 7,00 / 6,00 € erm., Karten an der Kinokasse

Vorbestellung: joachim.steingeweg@email.de

SO, 17.11.2024

14.30 H

11. Benefiz-Film-Event des Lions Clubs Köln-Ursula

• **MARIA MONTESSORI**

F/I 2023, 100', DCP, FSK 0, R: Léa Todorov

Brennen für eine befreiende Idee, der langsamen Sieg der Kraft einer Vision, von Beharrlichkeit und Frauensolidarität, der Überwindung von gesellschaftlichen Zwängen – dafür steht der ausgewählte Beitrag für unser diesjähriges Lions Film-Event.

Ganz nebenbei ist der Film sowohl hoch unterhaltsam wie tief bewegend – wir freuen uns sehr darauf, ihn mit unserem Publikum zu teilen!

Im Nachklang haben wir die Gelegenheit, den ein oder anderen interessanten Aspekt zu diskutieren.

Im Anschluss an die Film-Vorführung findet ein Gespräch mit Maria Kley-Auerswald, Dozentin für allgemeine Pädagogik insbesondere Montessori-Pädagogik, und Antonia Meier von ‚Lobby für Mädchen e. V.‘ statt.

Der Erlös dieser Benefiz-Veranstaltung kommt u.a. der ‚Lobby für Mädchen e. V.‘ zugute.

Karten unter foerderverein@lc-koeln-ursula.de oder an der Tageskasse.

Veranstalter und Kontoverbindung: Förderverein Lions Club Köln-Ursula e.V.

DE97 3806 0186 4800 9600 16

Eintritt: 15,00 €

OF Originalfassung | DF Deutsche Fassung | OmU Original mit deutschen Untertiteln | OmeU Original mit englischen Untertiteln

DI, 19.11. – SO, 24.11.2024

• KFFK/KURZFILMFESTIVAL KÖLN N°18

Zum achtzehnten Mal wirft das KFFK/Kurzfilmfestival Köln einen Blick auf das breite Spektrum des Kurzfilms. Spiel-, Animations- und Dokumentarfilme sowie experimentelle Arbeiten – insgesamt sind es erneut über 100 Filme, die das Festival präsentiert und dabei eine Diskussionsplattform für junge wie etablierte Filmemacher*innen, ein debattierfreudiges Publikum und Branchenvertreter*innen bietet. Das *Best of Festivals* Programm zeigt preisgekrönte Highlights der internationalen Kurzfilmszene.

Bei dem lokalen Programm *Kölner Fenster*, stehen Kurzfilme freier Kölner Filmschaffender, sowie von Studierenden der städtischen Filmhochschulen im Mittelpunkt. Die Blicke der Zuschauenden werden auf verschiedene Themenbereiche gelenkt, wobei stets neue Betrachtungsweisen eröffnet werden, die durch Form und Inhalt überraschen. Darüber hinaus bildet das *Kölner Fenster* eine Plattform für den Austausch und die Vernetzung regionaler Filmschaffender mit unterschiedlichem Hintergrund.

Beim *Länderfokus: Polen* zeigen wir in Kooperation mit dem *New Horizons Festival Wrocław* zwei Programme, deren Protagonist*innen unverbesserliche Träumende voller Fantasie sind. Sie träumen davon, mit Engeln befreundet zu sein und zeitgleich das Patriarchat zu stürzen. Dabei überraschen uns prämierte junge polnische Filmschaffende mit kreativen Entscheidungen und einer innovativen Mischung aus Tönen, Genres und Erzählstilen.

Tickets nur im VK unter kffk.de oder über rausgegangen.de.

Programme im Filmforum

- | | |
|-------------------------|----------------|
| - DO, 21.11.2024 | 20.00 H |
| Best of Festivals II | |
| - FR, 22.11.2024 | 19.00 H |
| Kölner Fenster | |
| - SA, 23.11.2024 | 18.00 H |
| Länderfokus: Polen I | |
| - SA, 23.11.2024 | 20.30 H |
| Länderfokus: Polen II | |
| - SO, 24.11.2024 | 19.00 H |
| Preisverleihung | |
| Eintritt frei! | |

MI, 27.11.2024 **19.00 H**

»ifs-Begegnung«

• SIEBENSEKUNDEN

D 2024, 95', Regie & Kamera: Martina Di Lorenzo, Editing: Thorsten Gruna
Der Kinodokumentarfilm »SIEBENSEKUNDEN« nimmt die Zuschauenden mit in die Welt des Skifliegens, die Königsdisziplin des Skispringens mit Flügen weit über 200 Meter – eine Disziplin, die bislang nur Männern vorbehalten war.

Nach einem jahrelangen Kampf um Gleichberechtigung bereiten sich die besten Skispringerinnen der Welt auf ein historisches Ereignis vor: Der Film begleitet Katharina Schmid geb. Althaus (GER) und Eva Pinkelnig (AUT) auf ihrem Weg zum ersten Flug von der größten Flugschanze der Welt und lässt keinen Zweifel an der Leidenschaft und Überzeugung der beiden Leistungssportlerinnen.

Kamerafrau Martina Di Lorenzo ist bei ihrem Regiedebüt während einer außergewöhnlich erfolgreichen Saison nah dran an den zwei Ausnahmetalenten der Weltspitze und gibt neben Training und Wettkampf auch private Einblicke in das Leben der Sportlerinnen. Ein Film, der die körperlichen und mentalen Herausforderungen der beiden Frauen im Leistungssport zeigt und sie bei ihrem Kampf für die Gleichberechtigung im Skisport begleitet. »SIEBENSEKUNDEN« und seine Macherin Martina Di Lorenzo machen Frauen und Mädchen Mut, für ihre Träume einzustehen.

Der Film wurde von der Film- und Medienstiftung NRW gefördert und feierte seine Deutschlandpremiere Ende Mai in Oberstdorf. Seitdem tourt er durch Kinos in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Anschließend Filmgespräch mit Regisseurin und Kamerafrau Martina Di Lorenzo und Editor Thorsten Gruna

Eine Veranstaltung der ifs Internationale Filmschule Köln im Rahmen des Filmforums NRW e.V. – Infos unter 0221-920188-231 oder info@filmschule.de
Eintritt frei!!

SA, 30.11.2024 **15.00 H**

Grenzgang Reise-Reportage

• PATAGONIEN – DURCH DIE WILDNIS BIS NACH FEUERLAND. MIT TOBIAS SCHORCHT

Acht Monate lang wandert und paddelt Tobias Schorcht durch die gesamten patagonischen Anden Südamerikas: durch Chile und Argentinien, große Flüsse, Fjorde und Gletscherspalten, ein riesiges Eisfeld und die Pampa. Nur dank der Hilfe von Einheimischen erreicht er nach über 3.000 Kilometern die Magellanstraße – mit Blick auf Feuerland. Ein atemberaubendes Abenteuer voller Naturgewalten und Lebensfreude.

Eintritt: ab 22,50 / ab 19,50 € erm. Der Erwerb im Vorverkauf wird empfohlen. Zuschlag an der Tages- bzw. Abendkasse. Mehr Informationen und Tickets unter www.grenzgang.de/programm/patagonien/

SA, 30.11.2024

Grenzgang Reise-Reportage

• PERU – DAS ERBE DER INKA. MIT HEIKO BEYER

Peru mit seiner landschaftlichen Vielfalt, der faszinierenden Natur und dem kulturellen Reichtum kennenzulernen, heißt, sich auf Spurensuche im Reich der Inka aufzumachen. So wie der Fotojournalist Heiko Beyer, der die vielen Eindrücke aus den unterschiedlichen Regionen wie Puzzleteile zu einer grandiosen Reportage zusammenfügt: Von den Anden und den Q'eros, den "letzten Inkas", über den Altiplano mit dem Titicacasee, bis zum Colca-Canyon und dem Nebelregenwald des Amazonas.

Eintritt: ab 22,50 / ab 19,50 € erm. Der Erwerb im Vorverkauf wird empfohlen. Zuschlag an der Tages- bzw. Abendkasse. Mehr Informationen und Tickets unter www.grenzgang.de/programm/peru/

19.00 H

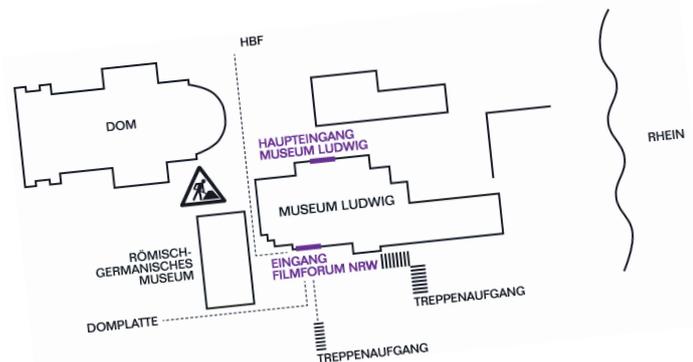
Ausführliche Informationen zu allen Programmen unter WWW.FILMFORUMNRW.DE

Hier können Sie auch einen monatlichen Newsletter mit aktuellen Programminformationen abonnieren.

Eintrittskarten sind an der Kinokasse erhältlich.

Für Hörgeschädigte bietet das Filmforum Induktionsschleifen an. Das Filmforum ist von der Domplatte aus barrierefrei zugänglich.

Mitglieder des Filmforum sind:
Film- und Medienstiftung NRW
ifs internationale filmschule köln
KHM, Kunsthochschule für Medien Köln
KölnMusik
KinoAktiv
Museum Ludwig/Stadt Köln
Westdeutscher Rundfunk/WDR



**FACEBOOK & INSTAGRAM
FILMFORUMNRW**

**FILMFORUM IM MUSEUM LUDWIG
BISCHOFSGARTENSTRASSE 1
50667 KÖLN
TEL 0221-221-24498
FAX 0221-221-24114
INFO@FILMFORUMNRW.DE
WWW.FILMFORUMNRW.DE**